

Verloren wurde den 8. dieses von der Petersstraße bis zum Kurprinz ein Spiel, geschnittenes Eisenblech in blauer Papierhüte. Der Finder wird gebeten, solches gegen angemessene Belohnung abzugeben im Kurprinz bei **C. Wild**.

Verloren wurde am Montage von der Post bis zum Dresdner Bahnhof ein viereckiger Ring von einem Hemmschuh, welchen man gegen Belohnung Petersstraße, goldner Arm, bei **Herrn Arnold** abzugeben bittet.

Vorigen Sonnabend ist ein in Perlen gesticktes Cigarrenetui, inliegend eine Studentenkarte, verloren worden. Der Finder wird gebeten, beides nach der auf der Karte angegebenen Adresse gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurden am Montage Nachmittag vom Glockenplatz durchs Johannisthal in die Albertstraße, zwei zusammen gebundene Schlüssel. Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Vertauscht wurde am Sonntag Nachmittag auf dem Thonberg ein fast neuer Bournous von schwarzem Tuch mit Vorbedesatz und glattem Camlot gefüttert, gegen einen weniger guten; um gefällige Rückgabe wird erbeten bei **C. S. Ahnerts Witwe, Reichstraße Nr. 1.**

Derjenige Herr, welcher am letzten Tunnelballe einen noch ziemlich neuen sogenannten Volkabut mit schwarzem Futter an sich genommen hat, wird ersucht, solchen gegen den seinigen in **Kuerbachs Hof** in der Bude Nr. 3 umzutauschen.

Gefunden wurde eine Pferdebede und kann gegen gehörige Legitimation und Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang genommen werden beim Buchdrucker **Lanzsch** im Rhein. Hof.

* Das Zerkter Bitterbier ist ausgezeichnet bei **Schub Id, Reichels Garten, Colonnaden 2. Einige Biertrinker.**

Den fettigen Herren, worunter **S. W. Vog.** bez., diene, daß es besser gewesen, wenn Sie Ihre 5 Ngr. für Insertion zu etwas Besserem verwendet hätten.

Ich gratulire Ihnen zu Ihrem 30 jährigen **Wiegensfeste.**
Böhme.

Männergesangverein.

Heute Abend um 7 Uhr Versammlung.

Umpassirte Fremde.

Ahlfeld, Kfm. v. Fernburg, Stadt London.
Aicher, Kfm. v. Dessau, Brühl 70.
v. Breitenbach Kammerherr, v. Ludwigs Hof, deutsches Haus.
Braun, Amtm. v. Pehrisch, Stadt Dresden.
v. Bodenhausen, Ritterstr. v. Eöthen, Hotel de Baviere.
Behring, Part. v. Schönebeck, Hotel de Pol.
Benary, Amt. v. Richenbach, Stadt Gotha.
Bartholomäus, Kfm. v. Bremen, P. de Bav.
Büchler, Kfm. v. Pforzheim, St. Hamburg.
Brunner, Kfm. v. Torgau, und
Bunsen, Kfm. v. Moskau, St. Hamburg.
Dahl, Kfm. v. Barmen, Hotel de Baviere.
Döhler, Kfm. v. Erfurt, Stadt Dresden.
Edhardt, Kfm. v. Erfurt, Stadt Hamburg.
Erlens, Kfm. v. Burtsheld, Hotel de Saxe.
Erdé, Kfm. v. Pan u, Kranich.
Fischlein, Kfm. v. Magdeburg und
a. Friedrichs, Part. v. Berlin, Stadt Rom.
Fachscher, Kfm. v. Wien, Hotel de Pologne.
Fuß D., v. Dresden, Stadt Rom.
Grande, Kfm. v. Breslau, Hotel de Bav.
Goldstein, Kfm. v. Berlin, Rheinischer Hof.
Holtzappel, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Rom.
Hoffe, Kfm. v. Eisenach, Hotel de Russie.

v. Höppler, Baron, v. Petersburg, und
v. Huzendorf, Grafin, v. Berlin, P. de Bav.
v. Hoffmann, Kfm. v. Lffnbach, St. Hamburg.
Hohlweg, Kfm. v. Apolda, Stadt Dresden.
Hilling, Amtm. v. Köhrig, Münchner Hof.
Korn, Kfm. v. Elberfeld, Grima. Straße 1.
Kupf. b, Amtm. v. Großschepa, gr. Baum.
Kaiser, Part. v. Hamburg, Stadt Breslau.
Köhne, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenberg.
K r Haus, Insp. v. Sablath, Palmbaum.
Kreuzberg, D., v. Prag, Stadt Hamburg.
Knechtel, Frau v. Neuschönau, P. de Saxe.
Kipetoff, Kfm. v. Elberfeld, und
Kra, Kfm. v. Pforzheim, Stadt Hamburg.
v. Kof, Baron, v. Riga, Stadt Rom.
Kohl, K m v. Bremen, Hotel de Baviere.
v. Luccl, Graf, v. Dresden, Stadt Rom.
Leidemann, Kfm. v. Hamburg, gr. Blument.
Lauhn, D., v. Halle, Stadt Breslau.
Lüderig, Kfm. v. Weifen, Hotel garni.
Martin, Amtm. v. Mühlberg, Palmbaum.
Papske, Kfm. v. Magdeburg, und
v. Pädler, Graf, v. Breslau, P. de Bav.
Richter, Baumst. v. Breslau, Hotel de Bav.
Randel, Ingen. v. Weimar, goldner Hahn.
Roband, Amtm. v. Zeitz, Münchner Hof.

Druck und Verlag von **C. Polz.**

Herrn **August Wöbling** wird zu seinem 18 Wiegensfeste herzlich gratuliert. **Seine Genastjubiläe.**

Mein lieber U-AW.

Zu Deinem heutigen Wiegensfeste
Gratulirt De n cB aufs Beste u. A. Genastjubiläe.?

Verdientester Freund, um endlich allem Frithum ein Ende zu machen, so bitte ich Sie, an einem beliebigen Abend 8 Uhr an der Post auf mich zu warten.

Schlittenfahrt vom P. Th. nach R. S. Handtuch $\frac{1}{2}$ 7 Uhr, noch war mir es nicht möglich zu kommen, besuchen Sie mich bald. M.

Obgleich die Jagd bereits seit vier Wochen geschlossen ist, wurden nichts destoweniger bisher Markttags sowohl Hasen als Hühner in ungewöhnlich großen Quantitäten ausboten und verkauft.

Würde unsere verehrl. Marktinspektion, die doch das Recht hat, sich nach dem Erwerb des feilgebotenen Wildprets zu erkundigen, sich nicht auch veranlaßt finden, den Namen der Reviere zu verlangen, auf welchen jetzt noch Hasen und Hühner geschossen werden dürfen? Denn da unsere Stadt durch die Verpachtung ihrer Reviere namhafte Summen einnimmt, so ist sie wegen Schutz und Erhaltung derselben offenbar indirect theiligt, wenn zur Unzeit, allen Jagdgesetzen zum Hohn, Wild eingebracht und auf öffentlichem Markt feilgehalten wird.

Die Entschuldigung, daß das Wildpret von früheren, also vor 4 bis 6 Wochen gehaltenen Jagden herrühre, könnte doch nur auf Wildhändler, die sich durch ihren Bestand auszuweisen hätten, Bezug haben.

Außerdem ist es bekannte Thatsache, daß die Hasen auf fast allen Revieren um Leipzig theils durch Hunger, theils durch Krankheit in Menge sterben.

Daß aber der Genuß des verkümmerten oder in Schlingen gefangenen Wildes der Gesundheit höchst nachtheilig ist, ist nicht in Abrede zu stellen.

Den 10. dieses halb 10 Uhr Abends entschlief nach vierwöchentlichem, schwerem Kranknager unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, **Johanne Ernestine verwitwete Ballmann, geborene Barth.**

Diese traurige Nachricht zeigen wir Verwandten und Freunden hiermit an und bitten um stille Theilnahme.

Leipzig, den 11. März 1845. **Die Hinterlassenen.**

Berichtigung. Im gestr. Tagebl. S. 598 muß es in der Posterteil-Anzeige von Th. Brauer 3. 6 heißen: deren Ziehung am 7. April beginnt u. und 3. 11: Herrn **C. G. Wallerstein** und Sohn.

Schade, Kfm. v. Erfurt, Hotel de Saxe.
Seyferth, Kfm. v. Weerrane, Stadt London.
Schwedt, Kfm. v. Wittenberg, St. London.
Schickedanz, Kfm. v. Zwickau, Münchner Hof.
Schirmer, Kfm. v. Naumburg, goldner Hahn.
Sergel, Ingen. v. Chemnitz, Palmbaum.
Schreiber, Kfm. v. Sera, grüner Baum.
Schrei, Kfm. v. Damm, Palmbaum.
Schwobler, Fabr. v. Trimmigshau, Plauenischer Hof.
Sevter, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenberg.
Schloß, Kfm. v. Dettelbach, deutsches Haus.
Schroder, Mühlbes. v. Greifstraße, St. Mailand.
Schneider, Ingen. v. Riesa, Palmbaum.
Sigler, Kfm. v. Rüggingen, Stadt Hamburg.
Stuckard, Kfm. v. Torgau, St. Hamburg.
Strelig, Kfm. v. Düsseldorf, und
Schutow, Kfm. v. Riga, Hotel de Bav.
v. Schupenburg, Part. v. Berlin, und
v. d. Schulenburg, Graf, v. Meiseburg, Hotel de Pologne.
Satorius, Kfm. v. Elberfeld, Kranich.
Schurig, Kfm. v. Bremen, und
Ströbel, Kfm. v. Leeds, Hotel de Russie.
Ulrich, Kfm. v. Schweinfurt, Elrhant.
Wäcker, Kfm. v. Barmen, Hotel de Baviere.